

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2006)
Heft: 4

Artikel: Pro Senectute Kanton Zürich gibt Einblicke zum Tag des Alters : näher dran am Altersalltag
Autor: Wirz, Daniel
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-819234>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pro Senectute Kanton Zürich gibt Einblicke zum Tag des Alters

Näher dran am Altersalltag

Der 1. Oktober wurde 1990 von der Uno zum Tag des Alters erklärt. Pro Senectute Kanton Zürich nutzt diesen Tag jeweils, um auf spezielle Altersthemen aufmerksam zu machen. Dieses Jahr nahm die gemeinnützige Fach- und Dienstleistungsorganisation für das Alter den Alltag von Seniorinnen und Senioren im Kanton Zürich unter die Lupe. Während zweier Wochen wurden täglich neue Berichte über den Alltag von fünf älteren Menschen auf www.zh.pro-senectute.ch veröffentlicht.

(daw) Im Kanton Zürich kümmert sich die Pro Senectute seit 1917 darum, die Lebensbedingungen von älteren Menschen zu verbessern. Gerade wenn die eigenen Fähigkeiten langsam abnehmen, leistet Pro Senectute oft die nötige Unterstützung, damit Selbstständigkeit weiterhin möglich ist. Diese Unterstützung erfolgt in verschiedenster Form mit sozial orientierten (Sozialberatung, Treuhanddienst etc.) und kommerziellen Angeboten (Mahlzeitendienst, Reinigungsdienst etc.). Auch wenn Teile der Selbstständigkeit abgegeben werden, begleitet Pro Senectute weiter – deshalb kennt sie den Altersalltag so gut wie wohl niemand sonst.

Das Alter ist individuell

Wer heute pensioniert wird, kann mit einer deutlich längeren Zeit rechnen, in der er körperlich und geistig fit ist. Wir leben länger, was die Chance, aber auch die Herausforderung bietet, den



Wie der Alltag im Alter aussieht, ist sehr verschieden – Ida Haldi, 95, beispielsweise erzählte uns von ihrem Alltag im Alters- und Pflegeheim «Im Spiegel» in Rikon.

Foto: daw

ANZEIGE



ROTKREUZ-NOTRUF

Sicherheit rund um die Uhr

Der Rotkreuz-Notruf bietet Sicherheit für Menschen, die gerne selbstständig in ihrer vertrauten Umgebung leben – auch im Alter, bei Krankheit, Rekonvaleszenz oder mit einer Behinderung.

Information und Beratung:

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Zürich

Telefon 044 360 28 60

E-Mail: notruf@srk-zuerich.ch, www.rotekreuzzuerich.ch



Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Zürich

Lebensabend aktiv zu gestalten. Anhand von fünf Porträts zeigte Pro Senectute Kanton Zürich den Alltag von älteren Menschen auf, beschreibt, welche Themen sie beschäftigen und wie sie Kontakte pflegen, aber auch wie sie das Alter und das Altern erleben. Vorgestellt werden fünf verschiedene Persönlichkeiten in unterschiedlichen Lebens- und Wohnsituationen: Sie sind alleinstehend oder verheiratet, leben im eigenen Haushalt oder im Alterszentrum, in der Stadt oder auf dem Land, haben verschiedenen weit reichende Beziehungsnetze. Auch bezüglich ihrer finanziellen Situation, Mobilität und ihres Gesundheitszustandes unterscheiden sie sich. Die Porträts werden noch einige Zeit auf der Website einsehbar sein (www.zh.pro-senectute.ch/de/aktuell/tagdesalters/), auf den folgenden Seiten veröffentlichen wir jeweils eine Zusammenfassung der Berichte.

Drei Seniorinnen und zwei Senioren gewähren Einblicke in ihren Alltag:

- Ida Haldi (95), Rikon
- Gerda Burri (85), Winterthur
- Albert Brühlmann (82), Oberwinterthur
- Milan Schijatschky (75), Zumikon
- Marlies Elder (68), Zürich